

Nr. 3/2017
Niederschrift

über die öffentliche Sitzung des Hauptausschusses der Gemeinde Elsdorf-Westermühlen am Dienstag, den 26.09.2017, 19:30 Uhr, im Feuerwehrgerätehaus, Dorfstr. 28 in Elsdorf-Westermühlen.

Beginn: 19:30 Uhr **Ende:** 20:37 Uhr

Anwesend: Udo Wessolowski – als Vorsitzender –
und die Ausschussmitglieder

Anke Weggemann
Rainer Schmidtke
Thomas Heit
Britta Sinn
Marit Stolley
Oliver Naeve für Timo Thode

Entschuldigt: Timo Thode

Ferner anwesend: Bürgermeister Herr Reese
Petra Lorenzen

Von der Verwaltung: Gemeindesekretärin Ann-Christin Prang,
gleichzeitig als Protokollführerin

Tagesordnung:

1. Einwohnerfragestunde
2. Bericht des Vorsitzenden
3. Billigung der Niederschrift über die Sitzung des Hauptausschusses der Gemeinde Elsdorf-Westermühlen am 29.06.2017
4. Bericht über die Freibadsaison 2017
5. Beratung und Beschlussempfehlung über den 1. Nachtrag der Gemeinde Elsdorf-Westermühlen für das Haushaltsjahr 2017
6. Sonstiges
7. Grundstücksangelegenheiten
8. Personalangelegenheiten

Die nachstehenden Verhandlungen erfolgen in öffentlicher Sitzung.

Der Vorsitzende begrüßt die Anwesenden und eröffnet die Sitzung.

Er erklärt, dass die Mitglieder des Ausschusses die Einladung form- und fristgerecht erhalten haben, jedoch im Aushang sowie auf der Homepage der Gemeinde Elsdorf-Westermühlen eine Einladung mit falschem Ort und Tagesordnung veröffentlicht wurde. Es handelt sich hierbei um den Erstentwurf.

Die Einladung in der Landeszeitung vom 25.09.2017 wurde mit der Ausgabe vom 26.09.2017 korrigiert.

Aufgrund der falschen Ortsangabe der aufgehängten Einladung ist der Hauptausschuss der Gemeinde Elsdorf-Westermühlen nicht formgerecht geladen worden.

Da laut der korrekten Tagesordnung lediglich Beratungen und Beschlussempfehlungen anstehen, fährt der Vorsitzende mit der Sitzung fort.

Auf Antrag des Vorsitzenden beschließen die Ausschussmitglieder, die Öffentlichkeit gem. §46 Abs. 8 GO zu den Tagesordnungspunkten 7 und 8 auszuschließen.

Abstimmungsergebnis: 7 – 0 – 0

Punkt 1: Einwohnerfragestunde

Es werden keine Fragen gestellt.

Punkt 2: Bericht des Vorsitzenden

Hauptausschussvorsitzender Wessolowski berichtet, dass

- a) er voraussichtlich in der nächsten Sitzung über das Friedhofsdefizit berichtet.
- b) Ein neues Konzept für die Straßenbeleuchtung erstellt wurde, worüber der Planungsausschuss beraten hat.

GV Naeve führt aus, dass Herr Thöming das Konzept in der Sitzung des Planungsausschusses vorgestellt hat. Mit seiner Beratung und der Förderung empfiehlt der Planungsausschuss der Gemeindevertretung, die Maßnahme über 130.000,00 € zu bewilligen. Nach sechs Jahren hätte sich die Investition aufgrund der Energieeinsparungen rentiert.

Punkt 3: Billigung der Niederschrift über die Sitzung des Hauptausschusses der Gemeinde Elsdorf-Westermühlen am 29.06.2017

Die Niederschrift über die Sitzung des Hauptausschusses der Gemeinde Elsdorf-Westermühlen 29.06.2017 ist allen Ausschussmitgliedern zugestellt worden.

Die Niederschrift wird in der vorgelegten Form gebilligt.

Abstimmungsergebnis: 6 – 0 – 1

Punkt 4: Bericht über die Freibadsaison 2017

Der Vorsitzende berichtet, dass die Zusammenarbeit mit Frau Hauser aus Rendsburg, welche den Kiosk betrieben hat, gut lief und sie sich bereit erklärt hat, den Kiosk auch nächstes Jahr

zu betreiben.

Weiterhin verlief auch der Wachdienst positiv. Bisher erfolgte keine Absage der Wachgänger für das Folgejahr.

Die Grünpflege, um die sich das Lohnunternehmen Friedrich gekümmert hat, verlief ebenfalls erfolgreich. .

Die Einnahmen sind um 25 % zurückgegangen im Vergleich des Vorjahres, dies lag höchstwahrscheinlich am Wetter.

Anmerkung: Eine Übersicht über die Jahre 2015-2017 ist diesem Protokoll beigelegt.

Bürgermeister Reese berichtet, dass die Unfallkasse angeordnet hat, die Chloranlage prüfen zu lassen. Da das Chlor in Kanistern aufbewahrt ist, war dies nicht notwendig. Jedoch ist nun jährlich eine Prüfabbahme vonnöten, die durch Herrn Gädigk durchgeführt wird.

Weiterhin berichtet er über die Entlüftung der Anlage durch das Lohnunternehmen Friedrich und die Reparatur des Beckenreinigers. Die Absorberanlage läuft ebenfalls.

Der Vorsitzende fragt, ob das Wasser komplett aus den Becken ausgelassen wird.

Bürgermeister Reese verneint dies. Eine Druckleitung muss in Augenschein genommen werden.

GV Naeve erklärt, dass hierüber im Planungsausschuss beraten wird.

Die Mitglieder des Hauptausschusses nehmen Kenntnis.

Punkt 5: Beratung und Beschlussempfehlung über den 1. Nachtrag der Gemeinde Elsdorf-Westermühlen für das Haushaltsjahr 2017

Der Vorsitzende stellt die Satzung des 1. Nachtrages sowie den 1. Nachtragshaushalt der Gemeinde Elsdorf-Westermühlen vor.

Frau Prang ergänzt die wesentlichen Änderungen, die sich nachträglich ergeben haben.

GV Naeve merkt beim Produktsachkonto 36501.5211000 an, dass die Verlegung der Mehrmeter in Eigenleistung günstiger gewesen wäre.

Der Vorsitzende bittet beim Produktsachkonto 54101.4321000 um Änderung der Folgejahre, da es sich bei der Einzahlung von Prokon für die Kabeltrasse um eine einmalige Zahlung handelt.

GV Naeve ergänzt diesbezüglich, dass durch die Arbeiten der Verlegung der Kabeltrasse die Banketten sehr in Mitleidenschaft gezogen wurden. Bei einer Ortsbegehung am Vormittag widersprach der Vertreter der Baufirma vehement, dass die Schäden vorhanden sind. Zu einer Einigung kam es bisher nicht.

Der Vorsitzende berichtet, dass Altbürgermeister Sievers ihn auf den Missstand ebenfalls hingewiesen habe.

GV Naeve begründet seine Bedenken mit der bevorstehenden Maisernte und fälschlichen Schulduweisungen den Landwirten gegenüber.

Zunächst soll die Bankette abgesperrt werden, bevor sie mit Recyclingmaterial aufgefüllt wird. Er bemüht sich mit der Verwaltung um Klärung, damit der ursprüngliche Zustand der Bankette wieder hergestellt wird.

Der Vorsitzende fragt an, wie weit die Planung im Bereich der Sanierung des Geh- und Radweges „Bokelweg“ und „Theodor-Storm-Str.“ ist, da diese im Ansatz des Produktsachkontos 54101.5221000 vermerkt sind.

Bürgermeister Reese antwortet, dass die Planung begonnen hat. Es wurde ein Stück der Flä-

che im Bereich „Bokelweg“ ausgepflastert, um die Arbeit zu begutachten, bevor der Auftrag erteilt wird.

Die Arbeit wurde sorgfältig erledigt, sodass davon auszugehen ist, dass die Maßnahme in diesem Jahr erledigt wird.

Der Hauptausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung Elsdorf-Westermühlen den 1. Nachtrag für das Haushaltsjahr 2017 mit der vorangegangenen Änderung zu beschließen.

Abstimmungsergebnis: 7 – 0 – 0

Punkt 6: Sonstiges

Es liegen keine Anträge oder Berichte vor.

Der Vorsitzende stellt die Öffentlichkeit wieder her und bedankt sich für das Interesse und die Mitarbeit und schließt die Sitzung.

Vorsitzender

Protokollführerin